



Für Friederike zum Neunzigsten neu aus dem Sommer 1969 geholt

Was der Mann sagt, sagt mir die Woge:
Hör, wie ich mich über dich werfe und in mich
Und reich bin von mir, unerschöpflich, nicht ende
Wie weit du auch denkst.

Hier bin ich und dort, du geh nicht die Wege
Die nackten berandeten Wege, und du brauchst kein Gefährt.

Was ich dem Mann sage, sag ich der Woge:
Ich war weit fort über Land, ohne Gefährt und erschöpft
Ich hörte dich nicht auf den nackten berandeten Wegen
Wie du dich über dich wirfst, dich verwirfst, und nicht endest

Wie du reich bist von dir, unerschöpflich:
Ich geh nicht mehr fort.